

Predigt.

braham die Gnade behalten / wie er ihren Vätern vorlängst
geschworen habe: So frölich in Hoffnung sind auch wir zum
Beschluß dieser Andacht nach S. Pauli Vermahnung / und zwi-
feln nicht / der gnädige Gott und barmherzige Vater im Himmel
werde / umb seines lieben Sohns JESU Christi / unsers ewigen
Friedefürsten willen / nicht weniger uns / so wir ihn fürchten / lieben
und loben / solche alte beschworne Treu und Gnade behalten / wie
wir dann bitten und sprechen: Hanc misericordiam nobis serva
perpetuam, ut in lumine verbi tui ambulemus, omnia Satanae
& mundi pericula, effugiamus, per Jesum Christum, Filium tu-
um & Liberatorem nostrum, Amen, Amen, das ist. Amen. Diese
Barmherzigkeit behalte uns in Ewigkeit / damit wir im Liechte
deines Worts wandeln / und aller Gefahr des Satans und der
Welt entziehen mögen / durch JESUM Christum / deinen
Sohn / unsern Erlöser / AMEN / AMEN /
AMEN.

Rom. 12. 8. 12

Luth. b. l.

Bey dieser Predigt sind vorher: **D** **H** **E** **R** **R** **E** **G** **o** **t** **t**
dein Göttlich Wort sampt einer teutschen Moteta, hernach
das Magnificat, und darauff die gewöhnliche Buß Collecta
sampt dem Segen / gesungen / vor der Collecta aber: **H** **E** **R** **R** **E**
handele nicht mit uns nach unsern Sünden / intoniret, und
darauff von dem Hoffprediger Beichte gefessen worden.



E iij

Im